

## Presseinformation

9. September 2004

### **Vor 50 Jahren kam der Bezirk Mödling wieder zu NÖ**

#### **Prokop: Eine der erfolgreichsten Regionen Österreichs**

Der 1. September 1954 war mit Sicherheit einer der wichtigsten Tage in der Geschichte des Bezirks Mödling. Damals erhielten 80 von insgesamt 97 so genannten Randgemeinden, die im Oktober 1938 von den Nationalsozialisten dem neu geschaffenen Groß-Wien zugeschlagen worden waren, wieder ihre Selbstständigkeit und kamen zu Niederösterreich zurück. Damit wurde auch der Bezirk Mödling wieder errichtet. Heute fand aus diesem Anlass in der Stadtgalerie Mödling eine Feierstunde statt.

„Der Bezirk Mödling zählt zu den wirtschaftlich erfolgreichsten Regionen Österreichs und hat in den letzten Jahrzehnten eine Erfolgsgeschichte geschrieben, die sich vor fünfzig Jahren selbst die größten Optimisten nicht hätten träumen lassen. Diese gute Entwicklung kommt nicht von ungefähr, denn hier waren immer Menschen am Werk, die sich für ihre Region eingesetzt und ihre Verpflichtung ernst genommen haben“, betonte Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop. Ziel müsse es sein, diesen erfolgreichen Weg auch in Zukunft fortzusetzen.

Von der ökonomischen Prosperität her gesehen hat die Region um Wien bundesweit sogar die besten Daten. So liegt das Bruttoinlandsprodukt (BIP) mit 30.500 Euro pro Kopf um rund 3.500 Euro über dem Bundesdurchschnitt. Gemessen am nominalen Wachstum des regionalen Bruttoinlandsprodukts ist das südliche Umland der Gewinner der wirtschaftlichen Entwicklung in den letzten Jahren. Die jährlichen Zuwachsraten zwischen 1995 und 2001 lagen mit durchschnittlich 5,8 Prozent deutlich über dem Österreichschnitt von 3,6 Prozent.